

# **VideoLogic Apocalypse 5D für Windows 95**

14. Oktober 1997

**2D Treiberversion 4.34c1 „GrafixStar - Apocalypse“**

**3D Treiberversion 4.0.1 „Apocalypse 5D“**

## **Inhalt**

1. Einführung - Übersicht
2. Installation der Apocalypse 5D
3. Treiberupdate
4. Das Apocalypse 5D Register in „Eigenschaften von Anzeige“
5. Deinstallation der Apocalypse 5D
6. Der GrafixStar - Apocalypse Treiber
7. Tips und Tricks
8. Fehlerbeseitigung

## **1. Einführung - Übersicht**

Diese Datei enthält die letzten Informationen, Installationshinweise und Tips & Tricks zur Apocalypse 5D.

## 2. Installation der Apocalypse 5D

### Einführung - Übersicht

Bauen Sie zuerst die Apocalypse 5D ein, wie es im Handbuch beschrieben ist und installieren dann die Treiber und Tools. Sollten Sie das Handbuch gerade nicht zur Hand haben, gehen Sie folgendermaßen vor:

#### Bevor Sie weiterlesen

Die Installation unterscheidet sich ein wenig von der jeweils verwendeten Windows 95 Version. Mit den folgenden Schritten finden Sie heraus, welche Windows 95 Version Sie gerade einsetzen. Folgen Sie dann den Schritten im jeweiligen Abschnitt für Ihre Windows 95 Version.

1. Klicken Sie auf den "Start"-Button, dann auf "Einstellungen", "Systemsteuerung".
2. In der Systemsteuerung klicken Sie doppelt auf "System".
3. Im Register "Allgemein" finden Sie im Abschnitt "System" die Versionsnummer unter dem Schriftzug "Microsoft Windows 95"(z.B. 4.00.950a).

### Was Sie beim Einbau der Apocalypse 5D beachten müssen

Folgen Sie dieser Beschreibung, um das Risiko einer Zerstörung durch elektrostatische Aufladung zu minimieren:

Lassen Sie die Karte solange in der Schutztüte, bis Sie sie wirklich einbauen.

Bevor Sie die Karte anfassen, berühren Sie mit dem Handrücken das Metallgehäuse des Rechners, um evtl. elektrostatische Aufladungen abzuleiten, die sich durch entsprechendes Schuhwerk oder Kleidung aufgebaut haben.

Fassen Sie die Karte möglichst nur an der Abschlußblende an - niemals die Leiterbahnen oder elektronische Bauteile anfassen.

Legen Sie die Karte nicht auf Ihrem Computer oder anderen elektrisch leitenden, metallischen Gegenständen ab.

Stellen Sie sicher, daß die Karte auch nicht von anderen Personen unsachgemäß behandelt wurde.

Behandeln Sie die Karte so, daß die Leiterbahnen und elektronische Bauteile auf der Karte keinen Schaden nehmen.

### Die Apocalypse 5D einbauen

**Warnung:** Schalten Sie immer den Computer aus, bevor Sie den Deckel Ihres Computers abnehmen und beachten Sie immer die entsprechenden Warnhinweise aus dem Handbuch Ihres Computerherstellers.

1. Schalten Sie den Computer, den Monitor und andere angeschlossene Komponenten, wie Drucker und ähnliches aus. Lassen Sie das Stromkabel im Netzteil des Computers und auf der anderen Seite in der Stromdose stecken, so daß das Metallgehäuse des Computers geerdet ist.
2. Entfernen Sie den Deckel des Computers. Wie das gemacht wird, erfahren Sie aus dem Handbuch Ihres Computerherstellers.
3. Suchen Sie einen freien PCI Steckplatz aus und entfernen Sie die Steckblende. Sollte die Steckblende festgeschraubt sein, bewahren Sie die Schraube auf - Sie brauchen Sie später, um die Apocalypse 5D zu fixieren. Einige Computer verfügen über Steckblenden, die nur eingerastet werden. Wenn Ihr Computer über solche Steckblenden verfügt, besorgen Sie sich bei Ihrem Computerhändler eine entsprechende Schraube.
4. Berühren Sie mit dem Handrücken das Metallgehäuse des Rechners, um evtl. elektrostatische Aufladungen abzuleiten, die sich durch entsprechendes Schuhwerk oder Kleidung aufgebaut haben. Wir empfehlen den zusätzlichen Einsatz eines Erdungsarmbandes, das man für einige Mark im Elektronikfachhandel erwerben kann.

5. Stecken Sie die Apocalypse 5D nun in den ausgesuchten PCI Slot. Drücken Sie mit geringer Kraft die Karte in den PCI Slot, bis die Anschlußpins vollständig im PCI Slot stecken. Drücken Sie niemals mit Gewalt die Karte in den PCI Slot - Sie könnten wichtige Komponenten zerstören.
6. Fixieren Sie die Apocalypse 5D mit der Schraube, die Sie aufbewahrt/besorgt haben.
7. Setzen Sie den Deckel wieder auf den Computer.
8. Schließen Sie das Monitorkabel an den Grafikausgang der „Apocalypse 5D“ an.
9. Schalten Sie nun den Computer ein und installieren Sie die Treiber für Ihre Apocalypse 5D.

## **Apocalypse 5D Treiberinstallation von der Apocalypse CD**

Die manuelle Installation besteht aus 2 Teilen - dem 2D und 3D Teil der Apocalypse 5D

1. Klicken Sie auf den „Start“-Button - „Einstellungen“ - „Systemsteuerung“ - „Hardware“
2. Im Dialogfenster „Hardware-Assistent“ klicken Sie auf „Weiter“.
3. Sie werden jetzt gefragt ob jetzt nach neuen Komponenten automatisch gesucht werden soll. Klicken Sie bitte auf „Nein“ und bestätigen mit „Weiter“.
4. Klicken Sie in der Auswahlliste auf „Grafikkarte“ und bestätigen Sie mit „Weiter“.
5. Klicken Sie jetzt auf „Diskette“.
6. Wählen Sie jetzt das Verzeichnis/Laufwerk in dem sich die Installationsdateien der „GrafixStar-Apocalypse“ befinden. Hier \apoc5d\win95\2d\disk1 auf der Apocalypse CD.
7. Bestätigen Sie Ihre Wahl mit „OK“.
8. In der Dialogbox „Gerät auswählen“ bestätigen Sie die „GrafixStar-Apocalypse“ mit OK.
9. In der Dialogbox „Hardware-Assistent“ klicken Sie auf „Weiter“.
10. Klicken Sie jetzt noch einmal auf „Weiter“ und starten Sie den PC neu.
11. Klicken Sie auf den „Start“-Button - „Einstellungen“ - „Systemsteuerung“ - „Hardware“
12. Im Dialogfenster „Hardware-Assistent“ klicken Sie auf „Weiter“.
13. Sie werden jetzt gefragt ob jetzt nach neuen Komponenten automatisch gesucht werden soll. Klicken Sie bitte auf „Nein“ und bestätigen mit „Weiter“.
14. Klicken Sie in der Auswahlliste auf „Audio-, Video- & Gamecontroller“ und bestätigen Sie mit „Weiter“.
16. Klicken Sie jetzt auf „Diskette“.
17. Wählen Sie jetzt das Verzeichnis/Laufwerk in dem sich die Installationsdateien der „Apocalypse 5D“ befinden. Hier \apoc5d\win95\3d auf der Apocalypse CD.
18. Bestätigen Sie Ihre Wahl mit „OK“.
19. In der Dialogbox „Gerät auswählen“ bestätigen Sie die „Apocalypse 5D“ mit OK.
20. In der Dialogbox „Hardware-Assistent“ klicken Sie auf „Weiter“.
21. Klicken Sie jetzt noch einmal auf „Weiter“ und starten Sie den PC neu.

22. Nach dem Neustart steht die Apocalypse 5D zur Verfügung.

### **Funktionskontrolle**

Nachdem der „Apocalypse“ Treiber installiert ist. Können Sie mit einfachen Schritten feststellen, ob die „Apocalypse 5D“ korrekt arbeitet. Starten Sie von der „Apocalypse“ CD das Programm „demos.exe“ aus dem Stammverzeichnis

### 3. Treiberupdate

Bei Bedarf wird VideoLogic neuere Treiber zur Verfügung stellen. Sie finden die jeweils neuesten Treiber im Internet unter <http://www.videologic.com> oder <ftp://ftp.videologic.com>. Wenn Sie über keinen Internetzugang verfügen, können Sie sich die aktuellen Treiber auch über die Mailbox herunterladen (0 61 03 - 37 12 57 28.8 8-N-1). Die Installation unterscheidet sich ein wenig von der jeweils verwendeten Windows 95 Version. Mit den folgenden Schritten finden Sie heraus, welche Windows 95 Version Sie gerade einsetzen. Folgen Sie dann den Schritten im jeweiligen Abschnitt für Ihre Windows 95 Version.

1. Klicken Sie auf den "Start"-Button, dann auf "Einstellungen", "Systemsteuerung".
2. In der Systemsteuerung klicken Sie doppelt auf "System".
3. Im Register "Allgemein" finden Sie im Abschnitt "System" die Versionsnummer unter dem Schriftzug "Microsoft Windows 95"(z.B. 4.00.950a).

#### ***Softwareinstallation für Windows 95 Version 4.00.950 oder 4.00.950a (Service Pack 1)***

##### **2D Treiberinstallation**

1. Klicken Sie auf den "Start"-button, dann auf "Einstellungen", "Systemsteuerung".
2. In der Systemsteuerung klicken Sie doppelt auf "Anzeige".
3. Klicken Sie das Register "Einstellungen" an. Klicken Sie unten rechts auf "Konfiguration ändern". Das Dialogfenster "Konfiguration ändern" öffnet sich.
4. Klicken Sie auf "Ändern" im Grafikkartenabschnitt.
5. Klicken Sie auf "Diskette".
6. Legen Sie die Treiberdiskette/CD ein und wählen Sie über "Durchsuchen" das entsprechende Laufwerk. Wählen Sie das entsprechende Verzeichnis aus. Wenn die Datei "vlgx600a.inf" erscheint, klicken Sie auf "OK". Damit haben Sie die Installationsdatei ausgewählt. Bitte bestätigen Sie jetzt noch einmal mit "OK".
7. Im Dialogfenster "Von Diskette installieren" klicken Sie noch einmal "OK". Im nächsten Fenster "Modell auswählen" bestätigen Sie die angezeigte "GrafixStar - Apocalypse" aus der Liste durch Klicken auf "OK".
8. Nachdem die Treiber der Grafikkarte auf die Festplatte Ihres Computers kopiert wurden, erscheint wieder die Dialogbox "Einstellungen ändern". Der "Abbrechen"-button unten rechts verwandelt sich in den "Schließen"-button.
9. Im der jetzt wieder erscheinenden Dialogbox "Eigenschaften von Anzeige" klicken Sie auf "Übernehmen".
11. Sie werden aufgefordert, den Computer neu zu starten. Klicken Sie auf "Ja". Nach dem Neustart steht der neue Treiber zur Verfügung

##### **3D Treiberinstallation**

12. Klicken Sie auf den "Start"-Button, dann auf "Einstellungen", "Systemsteuerung".
13. In der Systemsteuerung klicken Sie doppelt auf "System".
14. In der Dialogbox „Eigenschaften für System“ wählen Sie das Register „Geräte-Manager“ aus.
15. Wählen Sie im Abschnitt „Audio-, Video- und Game-Controller“ die „Apocalypse 5D“ aus und klicken Sie auf „Eigenschaften“.

16. In der Dialogbox „Eigenschaften für Apocalypse 5D“ wählen Sie das Register „Treiber“. Klicken Sie hier auf „Anderer Treiber“.
17. In der Dialogbox „Modell auswählen“ klicken Sie auf „Diskette“.
18. Die Dialogbox „Von Diskette installieren“ erscheint. Klicken Sie auf „Durchsuchen“.
19. In der Dialogbox „Öffnen“ sollte in der Dateiliste die Datei „Apoc5D.inf“ gelistet sein. Klicken Sie auf „OK“. Bestätigen Sie noch einmal um die jetzt markierte Datei auszuwählen.
20. Die Dialogbox „Von Diskette installieren“ bestätigen Sie mit „OK“.
21. Ebenso die Box „Modell auswählen“ mit „OK“ bestätigen.
22. Die Box „Eigenschaften für Apocalypse 5D“ mit „OK“ bestätigen.
23. Die Infobox „Datenträger einlegen“ erscheint. Wenn Sie die Diskette eingelegt haben, klicken Sie auf „OK“.
24. Die erforderlichen Dateien werden jetzt auf die Festplatte kopiert. Klicken Sie in „Eigenschaften für System“ auf „Schließen“. Danach werden Sie aufgefordert Windows 95 neu zu starten. Bestätigen Sie mit „Ja“.
25. Entnehmen Sie die Diskette aus dem Laufwerk - die Installation ist hiermit beendet.

Nach dem Neustart steht die Apocalypse 5D zur Verfügung.

### ***Softwareinstallation für Windows 95 Version 4.00.950 B (OSR2 - OEM Service Release 2)***

#### **2D Treiberinstallation**

1. Klicken Sie auf den "Start"-button, dann auf "Einstellungen", "Systemsteuerung".
2. In der Systemsteuerung klicken Sie doppelt auf "Anzeige".
3. Klicken Sie das Register "Einstellungen" an. Klicken Sie unten rechts auf "Erweitert". Das Dialogfenster "Erweiterte Grafikeigenschaften" öffnet sich.
4. Wählen Sie jetzt das Register "Grafikkarte" und klicken Sie auf "Ändern" im Grafikkartenabschnitt.
5. Klicken Sie auf "Diskette".
6. Legen Sie die Treiberdiskette/CD ein und wählen Sie über "Durchsuchen" das entsprechende Laufwerk. Wählen Sie das entsprechende Verzeichnis aus. Wenn die Datei "vlgx600a.inf" erscheint, klicken Sie auf "OK". Damit haben Sie die Installationsdatei ausgewählt. Bitte bestätigen Sie jetzt noch einmal mit "OK".
7. Im Dialogfenster "Von Diskette installieren" klicken Sie noch einmal "OK". Im nächsten Fenster "Gerät auswählen" bestätigen Sie die angezeigte "GrafixStar - Apocalypse" aus der Liste durch Klicken auf "OK".
8. Nachdem die Treiber der Grafikkarte auf die Festplatte Ihres Computers kopiert wurden, erscheint wieder die Dialogbox "Erweiterte Grafikeigenschaften". Klicken Sie zuerst auf „Übernehmen“ und dann auf „OK“.
9. Im der jetzt wieder erscheinenden Dialogbox "Eigenschaften von Anzeige" klicken Sie auf "Übernehmen".
10. Sie werden aufgefordert, den Computer neu zu starten. Klicken Sie auf "Ja". Nach dem Neustart steht Ihnen die „GrafixStar - Apocalypse“ mit Ihren herausragenden Leistungen zur Verfügung.

### **3D Treiberinstallation**

11. Klicken Sie auf den "Start"-button, dann auf "Einstellungen", "Systemsteuerung".
12. In der Systemsteuerung klicken Sie doppelt auf "System".
13. In der Box „Eigenschaften für System“ wählen Sie das Register „Geräte-Manager“ aus.
14. Wählen Sie im Abschnitt „Audio-, Video- und Game-Controller“ die „Apocalypse 5D“ aus und klicken Sie auf „Eigenschaften“.
15. In der Box „Eigenschaften für Apocalypse 5D“ wählen Sie das Register „Treiber“. Klicken Sie hier auf „Treiber aktualisieren“.
16. In der Dialogbox „Assistent für Gerätetreiber-Updates“ lassen Sie Windows 95 automatisch nach dem Treiber suchen. Die Einstellung hierfür ist „Ja (Empfohlen)“.
17. Legen Sie nun zuerst die Treiberdiskette ein. Klicken Sie jetzt auf „Weiter“. Es werden jetzt die verfügbaren Laufwerke durchsucht.
18. In der Box „Assistent für Gerätetreiber-Updates“ wird nun die die „Apocalypse 5D“ angezeigt. Klicken Sie auf „Weiter“.
19. Die Infobox „Datenträger einlegen“ erscheint. Wenn Sie die Diskette eingelegt haben, klicken Sie auf „OK“.
20. Die erforderlichen Dateien werden jetzt auf die Festplatte kopiert. Danach werden Sie aufgefordert Windows 95 neu zu starten. Bestätigen Sie mit „Ja“.
21. Entnehmen Sie die Diskette aus dem Laufwerk - die Installation ist hiermit beendet.

Nach dem Neustart steht die Apocalypse 5D zur Verfügung.

## 4. Das Apocalypse 5D Register in „Eigenschaften von Anzeige“

Nach der Installation der Apocalypse-Treiber wird automatisch ein neues Register, mit dem Namen „Apocalypse 5D“, in „Eigenschaften von Anzeige“ eingefügt. Im Register „Apocalypse 5D“ kann man Einstellungen zur Geschwindigkeit und D3D Verhalten vornehmen. Ferner kann man die PowerVR HAL (D3D HAL) ein- und ausschalten. So kommen Sie zu den Einstellungen:

1. Klicken Sie auf den „Start“-Button - „Einstellungen“ - „Systemsteuerung“
2. Klicken Sie doppelt auf das „Anzeige“ Symbol.
3. In „Eigenschaften von Anzeige“ klicken Sie auf das Register „Apocalypse 5D“.

Sie können nun folgende Werte ändern:

### **Enable PowerVR HAL**

Hier haben Sie die Möglichkeit die PowerVR HAL ein- und auszuschalten. Die PowerVR Hardware Abstraction Layer bildet die Schnittstelle zwischen der Hardware und der Direct3D Schnittstelle von Microsoft. Wenn Sie die PowerVR HAL deaktivieren schalten Sie die Hardwarebeschleunigung aus und Ihr System läuft nur noch mit der Performance der Grafikkarte und der CPU (auch Emulationsmodus genannt). Diese Feature bietet Ihnen aber auch die Möglichkeit sich bei Bedarf zwischen zwei 3D-Beschleunigern zu wählen (wenn ein zweiter 3D Beschleuniger vorhanden ist).

### **Advanced Einstellungen**

Über den „Advanced“-Button können Sie Optimierungen bei Spielen vornehmen, um die maximale Performance oder Darstellungsqualität mit der „Apocalypse 5D“ zu erzielen. Wir haben für bekannte Spieletitel schon Voreinstellungen vorgenommen, die durch Treiberupdates von uns erweitert werden oder durch Sie vorgenommen werden können. Sie können neue Eintäge einfügen, verändern oder löschen.

Nachdem Sie auf den „Advanced“-Button geklickt haben können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

#### **Einen Eintrag hinzufügen**

1. Klicken Sie auf „Add“. Die „Add Application“ Dialogbox wird angezeigt.
2. Geben Sie bei „description“ die Beschreibung Ihres Spieletitels an.
3. Klicken Sie auf „browse“ um die Datei zu finden, die Ihr Spiel startet.
4. Klicken Sie auf „OK“.
5. Ändern Sie die Einstellungen, die im nächsten Abschnitt besprochen werden.
6. Klicken Sie danach auf „OK“.

**Render Overlap** - gibt an in welcher Weise die Hardware und Software beim Rendern zusammenarbeiten. Normalerweise rendern die Hard- & Software zu verschiedenen Zeiten. Die Hardware wartet bis die Software ihren Job beendet hat und startet dann das Rendern. Die Software wartet dann bis die Hardware das Rendern abgeschlossen hat. Wenn „Render Overlap“ gewählt ist, kann die Hardware mit dem Rendern beginnen, bevor die Software abgeschlossen hat und umgekehrt.

Schalten Sie „Render Overlap“ aus, wenn der Bildschirminhalt langsam aufgebaut wird und Symptome wie nicht erscheinende Dialogboxen oder Menüs in Spieletiteln auftreten. Als Grundeinstellung lassen Sie es eingeschaltet, um die maximale Performance zu erzielen.

**Allow Quads** - erlaubt dem PowerVR Polygone zu einem Rechteck zusammenzufassen. Schalten Sie „Allow Quads“ aus, wenn Sie Fehldarstellungen in einem Spieletitel feststellen. Als Grundeinstellung lassen Sie es eingeschaltet, um die maximale Performance zu erzielen.

**Bilinear Mode** - erlaubt dem PCX2 Chip in der X- & Y-Achse die Texturen zu interpolieren, um die Texturen gleichmäßiger und damit realistischer wirken zu lassen. Damit kann man den „Blockeffekt“ unterbinden.

Enabled - In allen Bereichen des Bildschirminhalts wird bilinear gefiltert

Adaptive - Es werden nur Szenen/Körper im vorderen Bereich bilinear gefiltert. Diese Einstellung zeigt einen realistischeren Eindruck bei Szenen im Hintergrund, die sonst schwammig werden.

Disable - schaltet das bilineare filtering aus und bietet maximale Performance

Sie werde im Allgemeinen bessere Ergebnisse mit eingeschaltetem, bilinearem Filtern erzielen. Es gibt aber Spieletitel, die nicht kompatibel zu bilinearem filtern sind und dann Blitze/Lücken zwischen Texturblöcken zeigen. Bei diesen Spieletiteln sollte man entweder „Adaptive“ bzw. „Disable“ wählen.

**Automatic MIP Mapping** - tritt in Kraft, wenn Texturen weiter entfernt sind und sehr klein werden. Der Eindruck der Textur wird erhalten, d.h. die Textur wird auf das „kleinere“ Maß herunterskaliert und die Textur muß nicht immer im vollem Umfang dargestellt/berechnet werden.. „Automatic MIP Mapping“ erhöht die Performance des PowerVR Chips.

Wenn ein Spieletitel Texturen nicht korrekt darstellt oder Texturen nicht erscheinen, schalten Sie „Automatic MIP Mapping“ aus. Als Grundeinstellung lassen Sie es eingeschaltet, um die maximale Performance zu erzielen.

### **Einen Eintrag ändern**

So ändern Sie einen vorhandenen Eintrag:

1. Wählen Sie den Spieletitel aus den Sie ändern wollen und klicken Sie auf „Edit“. Die Dialogbox „Edit Application Details“ wird angezeigt.
2. Ändern Sie die Beschreibung des Spieletitels.
3. Ändern Sie die Datei, die von dem Spieletitel verwendet wird.
4. Klicken Sie auf „OK“.
5. Ändern Sie gegebenenfalls die Einstellungen, die oben besprochen wurden.
6. Klicken Sie auf „OK“.

### **Einen Eintrag löschen**

So löschen Sie einen Eintrag:

1. Wählen Sie den Spieletitel und klicken Sie auf „Delete“. Es erscheint eine Dialogbox und Sie werden gefragt, ob Sie diesen Eintrag wirklich löschen wollen.
2. Klicken Sie auf „Yes“.

### **Einen Eintrag auf Standardwerte zurücksetzen**

Sie können die Werte für einen Eintrag wieder auf die Standardwerte der „Apocalypse 5D“ zurücksetzen:

1. Wählen Sie den Spieletitel aus, den Sie zurücksetzen wollen und klicken Sie auf „Reset“. Eine Dialogbox erscheint und fragt, ob Sie den gewählten (current) oder alle Spieletitel zurücksetzen wollen.
2. Klicken Sie auf „Current“ (gewählten).

### **Alle Einträge auf Standardwerte zurücksetzen**

Sie können die Werte für alle Eintrag wieder auf die Standardwerte der „Apocalypse 5D“ zurücksetzen:

1. Klicken Sie auf „Reset“. Eine Dialogbox erscheint und fragt, ob Sie den gewählten (current) oder alle Spieletitel zurücksetzen wollen.
2. Klicken Sie auf „All“ (Alle).

## 5. Deinstallation der Apocalypse 5D

Sie entfernen die Apocalypse unter Windows 95 in zwei Schritten:

1. Hardware
  2. Software
1. Klicken Sie auf den „Start“-Button - „Einstellungen“ - „Systemsteuerung“ .
  2. Klicken Sie doppelt auf das „System“ Symbol.
  3. Klicken Sie auf das Register „Geräte-Manager“
  4. Klicken Sie doppelt auf die Sektion „Grafikkarte“.
  5. Klicken Sie auf „GrafixStar - Apocalypse“ und klicken Sie auf „Entfernen“.
  6. Eine Dialogbox erscheint und Sie werden gefragt, ob Sie Windows 95 neu starten wollen. Klicken Sie auf „Nein“.
  7. Klicken Sie doppelt auf die Sektion „Audio-, Video- & Gamecontroller“.
  8. Klicken Sie auf die „Apocalypse 5D“ und klicken Sie auf „Entfernen“.
  9. Eine Dialogbox erscheint und Sie werden gefragt, ob Sie Windows 95 neu starten wollen. Klicken Sie auf „Nein“.
  10. Beenden Sie Windows 95.
  11. Schalten Sie Ihren PC aus und klemmen Sie alle Peripheriekabel, wie Monitor, Drucker,.. ab. Lassen Sie das Stromkabel im Netzteil und in der Steckdose in der Wand stecken. So sind Sie sicher das der PC geerdet ist und Sie durch statische Aufladung keinen Schaden verursachen können.

**Warnung: Schalten Sie immer das Gerät aus bevor Sie den Deckel abnehmen und beachten Sie die Sicherheitsmaßnahmen des PC Herstellers.**

12. Klemmen Sie das Monitorkabel von der „Apocalypse 5D“ ab.
13. Entfernen Sie den Deckel von Ihrem PC. Das Handbuch Ihres PC Herstellers erklärt Ihnen wie Sie vorgehen müssen.
14. Entfernen Sie die „Apocalypse 5D“ aus dem PCI Slot.
15. Setzen Sie den Deckel wieder auf den PC und befestigen ihn wieder. Schließen Sie alle Peripheriekabel wieder an.
16. Schalten Sie Ihren Computer und den Monitor ein.
17. Wenn Windows 95 geladen ist löschen Sie folgende Dateien:

### **PowerSGL Dateien**

\windows\sgl.dll  
\windows\sglmid5.dll  
\windows\system\vsgl.vxd  
\windows\inf\apoc.inf  
\windows\pvros.dll  
\windows\pvrmid5.dll  
\windows\apoc5D.bmp  
\windows\pcx2help.hlp

### **Direct3D Dateien**

\windows\system\pvrhal32.dl  
\windows\system\pvrinit.exe  
\windows\system\pvrm3d.dll  
\windows\system\vlgxopl.dll  
\windows\system\vlregio.vxd

### **GrafixStar Dateien**

\windows\system\vlgx600a.drvt  
\windows\system\vlgx600a.vxd  
\windows\system\vl6dd32.dll

## 6. Der GrafixStar - Apocalypse Treiber

## Einführung - Übersicht

Dieser Abschnitt gibt Auskunft über die verfügbaren Anzeigemodi bei Overlay-Videobeschleunigung und wie die GrafixStar 600 mit DirectDraw zusammenarbeitet.

### Anzeigemodi mit Videobeschleunigung

Die GrafixStar 600 benutzt einen ausgeklügelten Grafikkartentreiber, der True Color Videowiedergabe ermöglicht, auch wenn die Anzeige auf 256 Farben eingestellt ist. Das heißt, Sie müssen keine Geschwindigkeitseinbußen im True Color Modus hinnehmen, statt dessen spielen Sie True Color Videos ab, obwohl Ihre Anzeige auf 256 (8 bit), bzw. 65.536 (16 bit) Farben eingestellt ist.

<b>Auflösung</b>	<b>Farbe</b>	<b>Bildwiederholrate (Hz)</b>
640 x 480	256 (8 bit)	60, 72, 75, 85, 90, 100, 120, 150
800 x 600	256 (8 bit)	56, 60, 72, 75, 85, 90, 100, 120
1024 x 768	256 (8 bit)	60, 70, 72, 75, 80
1152 x 864	256 (8 bit)	60
640 x 480	65,536 (16 bit)	60, 72, 75, 85, 90, 100, 120, 150
800 x 600	65,536 (16 bit)	56, 60, 72, 75
1024 x 768	65,536 (16 bit)	60, 70, 72, 75, 80
640 x 480	16.7m (24 bit)	60, 72, 75, 85, 90, 100, 120
800 x 600	16.7m (24 bit)	56, 60, 72, 75

Alle anderen Auflösungen stellen AVI Dateien nicht mit Hardwarebeschleunigung dar, sondern nutzen die Softwareemulation, welche aber Qualitätsabstriche mit sich bringt

## 7. Tips & Tricks

### Einführung

Dieser Abschnitt gibt Ihnen die letzten Informationen zur „Apocalypse 5D“.

### Installation von Spieletiteln

Einige Spiele, die zur Zeit noch im Handel sind, werden noch mit der alten DirectX 2 Version ausgeliefert. Bei manchen kommt es vor, daß DirectX sich dann automatisch installiert. Stellen Sie sicher, daß Sie sofort danach DirectX 3 überinstallieren.

### Microid Research BIOS

Auf PCs mit MR BIOS kann es vorkommen, daß die Apocalypse 5D niedrigere Frameraten liefert, als es normal üblich ist. Wenn Sie ein anderes BIOS einsetzen wird die Performance sich auf bekannte, hohe Werte verändern.

### PCI Burst

Bei einigen BIOSen können Sie „PCI Burst“ einschalten. Diese Einstellung erhöht die Performance der „Apocalypse 5D“.

### PCI Latency

Bei einigen BIOSen haben Sie die Möglichkeit den Parameter für „PCI Latency“ zu verändern. Je nach BIOS kann dies unter verschiedenen Namen im BIOS auftauchen:

‘Latency Timer (PCI Clocks)’ In AMI BIOSen finden Sie den Parameter in der Sektion ‘Advanced chipset configuration’.

‘PCI Latency Timer’ IN AWARD BIOSen finden Sie den Parameter in der Sektion „PNP and PCI setup’ Menü.

Der Parameter „80 PCI clocks“ ist die optimale Einstellung für die „Apocalypse 5D“.

## **16-bit Farbtiefe**

Um Probleme mit fehlerhaften Grafikkartentreiber zu vermeiden, die beim Umschalten zwischen verschiedenen Farbtiefen/Auflösungen die Beschriftung des „Start“-Buttons verlieren oder der Text von Icons unleserlich wird, sollte man generell die Farbtiefe auf 16-bit (65536 Farben) einstellen.

## 8. Fehlerbeseitigung

### Einführung

Dieser Abschnitt gibt eine Übersicht über Probleme die bei der Installation von der „Apocalypse 5D“ auftreten könnten. Dieser Abschnitt ist aufgeteilt in den 2D und den 3D Teil der „Apocalypse 5D“.

### *-Installationsprobleme*

#### **Der PC friert beim Abbruch des Geräte Update-Assistenten ein**

Wenn Sie die „Apocalypse 5D“ in Ihrem PC einbauen, wird Windows 95 eine neue Grafikkarte erkennen und der Geräte Update Assistent erscheint. Wenn Sie hier „Abbrechen“ klicken kann Windows 95 einfrieren. In diesem Fall lesen Sie bitte die Installationsanweisung in Kapitel 2 dieses Dokuments.

### *-2D Aspekte*

## Monitore

### **Bildschirmauflösung**

Windows 95 begrenzt nicht die generische SVGA Monitoreinstellung durch gegebene Werte, dadurch sind alle Anzeigemodi möglich. Wenn Sie einen Standardmonitor ausgewählt haben, besteht die Möglichkeit, daß Sie Bildschirmauflösungen auswählen können, die Ihr Monitor nicht verkraftet.

Wählen Sie Ihren Monitor aus der Liste aus oder fragen Sie Ihren Händler nach weiteren Informationen zu Ihrem Monitor. Wenn Sie diese Hinweise nicht beachten, könnten Sie die Videoendstufe Ihres Monitors zerstören.

### **Gestörte oder schwarze Anzeige**

Windows 95 begrenzt nicht die generische SVGA Monitoreinstellung durch gegebene Bildwiederholraten, dadurch sind alle Anzeigemodi möglich. Wenn Sie einen Standardmonitor ausgewählt haben, besteht die Möglichkeit, daß Sie Bildwiederholraten auswählen können, die Ihr Monitor nicht verkraftet. Das führt in der Regel zu einem gestörten Schneestöberbild oder die Videoendstufe schaltet sich ab und Sie sehen nur einen schwarzen Bildschirm. Sollte dies bei Ihnen eintreffen, starten Sie Windows mit gedrückter "CTRL"- ("STRG"-) Taste um mit der geringstmöglichen Bildwiederholrate Windows 95 zu starten. Standardmäßig startet Windows 95 mit der ergonomischen Bildwiederholrate von 75 Hz (wenn nicht anders vorgegeben).

Wählen Sie Ihren Monitor aus der Liste aus oder fragen Sie Ihren Händler nach weiteren Informationen zu Ihrem Monitor. Wenn Sie diese Hinweise nicht beachten, könnten Sie die Videoendstufe Ihres Monitors zerstören.

### ***Beispiel zur Ermittlung der max. Bildwiederholfrequenz, die Ihr Monitor verkraftet:***

Nehmen wir an, Ihr Monitor hat eine max. Horizontalfrequenz von 64kHz (=64000 Hz) und Sie wollen Ihren Monitor bei 800\*600 betreiben. Welche max. Bildwiederholrate können Sie auswählen? Folgende Formel sollte hierfür ein Anhaltspunkt sein:

***Max. Horizontalfrequenz Monitor geteilt durch gewünschte Vertikalauglösung abzüglich 10% für Zeilenrücklauf und Toleranz. Immer zum nächsten unteren Wert abrunden! Bei unserem Beispiel:***

***64000Hz:600Bildpunkte=106,66 Hz ; 106,66Hz\*0,9=96Hz => 95Hz***

## Treiber

### **Abspielen von AVI-Dateien mit installiertem MS PLUS! Paket**

Wenn Sie einen Bildschirmmodus verwenden, der Videobeschleunigung zuläßt und "Fensterinhalt beim Ziehen der Maus" aktiviert haben, werden Sie feststellen, daß beim Bewegen des Videofensters ein Schweif hintergezogen wird. Deaktivieren Sie "Fensterinhalt beim Ziehen der Maus" im Register "Plus!" von "Eigenschaften von Anzeige" ("Start"-button,"Einstellungen", "Systemsteuerung", "Anzeige").

### **Bildschirm Bildlagenkorrektur**

Einige moderne Monitore erhalten Ihre Bildschirmigenschaften aus der horizontalen Zeilenfrequenz. Dies führt zu Bildgrößen- und Bildlagenveränderungen, wenn man vom DOS Vollbildmodus zu Windows 95 schaltet. Das Problem tritt nur auf, wenn der Monitor im Grenzbereich zwischen zwei Werten betrieben wird. Um das Problem zu lösen stellen Sie die Bildgeometrie über den Monitor ein.

### **Xing MPEG Player 3.X**

Wenn MPEG Dateien in Auflösungen abgespielt werden, die keine Videobeschleunigung unterstützen, kann Windows 95 instabil werden. Ändern Sie den Bildschirmmodus in einen Modus wie unter "*Anzeigemodi mit Videobeschleunigung*" in Abschnitt 2 dieses Dokuments aufgeführt.

### **Windows 95 Bildschirmschoner**

Wenn bei Ihnen der Bildschirmschoner Mystify mit Passwortabfrage aktiv ist, erscheinen bei der Passwortabfrage zusätzliche Striche. Wir schlagen vor, einen anderen Bildschirmschoner mit Passwortschutz zu benutzen.

Wenn Sie "Kurven und Farben" bei 65.536 Farben (16 bit) benutzen, werden Sie einige Fehldarstellungen (Falschfarben) sehen. Wählen Sie eine andere Farbtiefe oder einen anderen Bildschirmschoner.

### **Erstinstallation von Windows 95 mit einer Apocalypse 5D**

Bei der Erstinstallation von Windows 95 wird die Apocalypse 5D als "ET4000-" (Win 95 4.00.950 & 4.00.950a) bzw. "Andere PCI-VGA kompatible Grafikkarte" (Win 95 4.00.950b) erkannt.

Dies hat keinen Einfluß auf die Apocalypse 5D Installation oder Leistung. Sie sollten dann die Karte unter "Andere Komponente" und die Apocalypse 5D im Abschnitt "Grafikkarten" löschen. Nach dem Neustart bindet Windows 95 durch "Plug and Play" die Apocalypse 5D ordnungsgemäß im Abschnitt "Grafikkarten" ein.

### **Adobe Type Manager**

Wenn auf Ihrem Rechner unter Windows 95 Adobe Type Manager installiert ist, könnte die Apocalypse 5D von der Leistung beschränkt sein.

Um die volle Leistung zu erhalten, fügen Sie die Semikolons vor den folgenden Aufrufen in der SYSTEM.INI ein und ergänzen um den system.driv=system.driv:

```
[Boot]
;system.driv=atmsys.driv
;atm.system.driv=system.driv
system.driv=system.driv
```

### **Harvard Graphics 4.0**

Bei 16,7 Mil. Farben (24 bit) treten unter Harvard Graphics 4.0 für Windows eine Serie von Fehlern auf. Benutzen Sie statt dessen eine Farbtiefe von 65536 Farben (16 bit).

### **Dorling Kindersley**

Beim Start von "The Ultimate Human Body" oder "The Encyclopedia of Science" bei 65.536 Farben (16 bit) und 16,7 Mil. Farben (24 bit) werden Sie feststellen, daß die Bildschirmhintergrundfarbe nicht richtig dargestellt wird.

Zusätzlich beim Scrollen in "The Ultimate Human Body" wird das Hauptfenster den eingezoomten Bereich nicht vollständig darstellen.

Wählen Sie hier eine Farbtiefe von 256 Farben, wenn Sie diese Programme betreiben.

### **cc:Mail v6.0**

Wenn cc:Mail v6 im Hintergrund läuft, können Symbole oder Programmfenster teilweise inkorrekt dargestellt werden, in extremen Fällen kann das System instabil werden. Dieser Fehler tritt nicht bei früheren Versionen von cc:Mail auf.

### **ActiveMovie**

Bei der Darstellung von beschleunigten Overlay Videos mit "ActiveMovie" (Win95 4.00.950b) treten in manchen Anzeigemodi Fehldarstellungen auf, wenn das Videobild auf dem Desktop bewegt wird oder die Fenstergröße verändert wird.

Wählen Sie einen alternativen Bildschirmmodus.

### **Probleme bei DOS Spielen**

Wenn es zu Fehldarstellungen im Spielverlauf kommt, setzen Sie bitte das VideoLogic Utility „gx6vbe.com“ ein, welches in der „autoexec.bat“ mit folgendem Aufruf geladen wird:  
C:\gx6vbe.com (Wenn sich das Utility im Stammverzeichnis Ihrer Festplatte befindet)  
Das Utility ist als Patch 252 auf der VideoLogic Web Seite oder in der Mailbox verfügbar.

## **-3D Aspekte**

**Problem:** Die Anzeige eines Spieletitels sieht gestört aus.

Lösung: Ihre Grafikkarte verfügt über keinen DirectX3 kompatiblen Grafikkartentreiber.

Führen Sie eine Neuinstallation mit den Grafiktreibern von DirectX3/3a. Führen Sie das DirectX Setup-Programm im Verzeichnis \directx\dx3a\redist\directx\dxsetup.exe der „Apocalypse 5D“ CD-ROM durch.

Wenn das Problem nach wie vor existiert, wenden Sie sich an den Grafikkartenhersteller.

**Problem:** Das „Start“ Menü und Windowsmenüs enthält „zerstörten“ Text oder wird ohne Text dargestellt.

Lösung: Nachdem Sie ein Spieletitel in einem 8-bit Grafikmodus ausgeführt haben, hat Ihr Grafikkartentreiber automatisch wieder in den 16-bit Modus zurückgeschaltet, welches dieser nicht in der Lage ist zu unterstützen.

Führen Sie einen Neustart im 16-bit Modus durch.

Um dieses Problem in Zukunft zu vermeiden, sollten Sie sich immer im 16-bit Modus befinden, bevor Sie einen Spieletitel ausführen.

**Problem:** Beim Ausführen eines PowerSGL- oder D3D-Spieletitels friert Ihr PC ein oder führt einen Neustart durch.

Lösung 1: Sie haben die „Apocalypse 5D“ sehr wahrscheinlich in einem PCI Slot installiert, der Bus-mastering nicht unterstützt.

Setzen Sie die „Apocalypse 5D“ in einen PCI Slot um, der über Bus-mastering verfügt.

**Problem:** Es ist keine D3D HAL Auswahl in D3D Demos möglich.

Lösung 1: Stellen Sie sicher, daß DirectX 3 installiert ist und die Grafikkarte in einem 16-bit Modus (65536 Farben) betrieben wird.

Lösung 2: Wenn Sie einen schweren Ausnahmefehler erhalten, starten Sie Ihren PC neu.

**Problem:** Beim Ausführen von PowerSGL Spieletiteln startet der PC neu.

Lösung: Der Grafikkartentreiber unterstützt kein „buffer flipping“. Um „buffer flipping“ zu unterstützen muß die Größe des „off-screen memory“ (der nicht sichtbare Grafikspeicherbereich) größer sein, als der gerade benutzte „on-screen memory“ (sichtbare Grafikspeicherbereich - Bildschirminhalt).

Eine niedrigere Bildschirmauflösung gibt Ihnen genügend „off-screen memory“ frei, um den Spieletitel auszuführen. Eine 1MB Grafikkarte bietet Ihnen diese Möglichkeit nur bei 640\*480 Bildpunkten bei 16-bit (65536 Farben). Aus diesem Grund empfehlen wir eine 2MB Grafikkarte und raten für volles Spielevergnügen in hohen Auflösungen (1024\*768) zu 4MB Grafikkarten.

**Problem:** Die Hardwarebeschleunigung ist in Applikationen grau (nicht aktiv) dargestellt.

**Lösung:** Die Applikation benutzt eine Auflösung, die von der „Apocalypse 5D“ nicht beschleunigt wird. Setzen Sie die Auflösung auf eine niedrigere Auflösung. Dies wird Ihnen die Beschleunigung bieten.

**Lösung:** Die „Apocalypse 5D“ ist nicht korrekt in das System eingebunden. Überprüfen Sie die Systemeinstellungen, BIOS-Einstellungen und IRQ-Zuweisungen.

**Problem:** **Texturen werden fehlerhaft dargestellt.**

**Lösung:** Fügen Sie den Spieletitel im Register „Apocalypse 5D“ über „Advanced“ - „Add“ hinzu und schalten Sie den Parameter „Automatic MIP Mapping“ ein.

**Problem:** **Alle Menüs in Spieletiteln werden inkorrekt oder gar nicht dargestellt.**

**Lösung:** Fügen Sie den Spieletitel im Register „Apocalypse 5D“ über „Advanced“ - „Add“ hinzu und schalten Sie den Parameter „Render Overlap“ ein.

**Problem:** **Texturen zeigen an den Kanten „Blitze/Lücken“.**

**Lösung:** Fügen Sie den Spieletitel im Register „Apocalypse 5D“ über „Advanced“ - „Add“ hinzu und schalten Sie den Parameter „Bilinear Mode“ aus („disable“) oder probieren Sie den Parameter „Adaptive“.

**Problem:** **Wenn Sie Einträge aus der „Advanced“ Liste des Apocalypseregisters löschen wollen, wird der „OK“ Button nicht aktiv Dargestellt.**

**Lösung:** Klicken Sie auf einen anderen Eintrag in der Liste und der „OK“-Button ist aktiv.

Übersetzt und bearbeitet durch das Customer Support Team der VideoLogic GmbH

✉ **VideoLogic GmbH**  
Max Planck Str. 25  
63303 Dreieich

☎ **Zentrale**      0 61 03 - 93 47 0  
**Support**        0 61 03 - 93 47 14  
☎ **Fax:**            0 61 03 - 31 10 22  
☎ **BBS:**            0 61 03 - 37 12 57 (analog 28.8 8-N-1)  
**e-mail:**           support\_gmbh@videologic.com

Bei Supportfragen per e-mail benutzen Sie bitte unseren Supportassistenten auf unserer Web Site ([www.videologic.com](http://www.videologic.com)) in der Fore "Technical Support", um uns alle nötigen Informationen zu geben.

